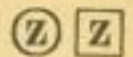


Schwabachersche Verlagsbuchhandlung m. b. H., Berlin W8

Wir empfehlen nachstehende Neuerscheinung:



Schwabachers Fremdwörterlexikon

Ein Nachschlagewerk für alle Kreise

mit Bezeichnung der Aussprache
und Betonung der Wörter nebst Angabe der Herkunft

Von Prof. Dr. M. Fuchs

Nachdem die Schwabachersche Verlagsbuchhandlung, Berlin, erst vor kurzem das „Juristische Konversationslexikon“ herausgegeben hat, bringt sie nun auch ein Fremdwörterlexikon heraus, das bestimmt bei weiten Kreisen große Befriedigung auslösen wird. Es ist auf diesem Gebiete ein Standardwerk ersten Ranges. Alle empfehlenden Anpreisungen erübrigen sich, hier nur das Vorwort des Herausgebers:

VORWORT

Dieses neue Fremdwörterlexikon verdankt seine Entstehung dem Bedürfnis, dem großen Publikum zu einem mäßigen Preis ein Nachschlagewerk zu liefern, das ihm die Möglichkeit gibt, sich über die Bedeutung aller fremden Wörter und Wendungen zu unterrichten, die ihm in der Umgangssprache und in der Lektüre, namentlich auch beim Zeitunglesen, begegnen. Dabei war die Hauptaufgabe, alle Ausdrücke zu verzeichnen, die infolge der Fortschritte der Wissenschaft, der Technik (Autowesen, Film, Rundfunk, Luftfahrt!), der politischen, wirtschaftlichen und sozialen Veränderungen erst in der jüngsten Zeit in die Sprache eingedrungen sind und deren Erklärung in den Werken ähnlicher Art bisher kaum zu finden war. Auch deutsche Wörter, deren Bedeutung nicht allgemein bekannt ist, oder die nur in einem Teil des deutschen Sprachgebiets gebräuchlich sind, sind aufgenommen worden. Ausgeschlossen wurden die Fachausdrücke der einzelnen Spezialwissenschaften, Techniken, Gewerbe, Handwerke, die nur innerhalb des engen Kreises der darin Tätigen üblich sind; hierfür stehen den Beteiligten besondere Hilfsmittel zur Verfügung.

Die Herkunft der Fremdwörter ist überall angegeben. Daneben ist immer der ursprüngliche Sinn und die Entwicklung der Bedeutung festgestellt, so daß der Benutzer leicht von dem allmählichen Wandel der Kultur bei den verschiedenen Völkern eine Vorstellung gewinnen kann.

Auf Holzfr. Papier gedruckt,
in Ganzleinen gebd. / Format
wie umstehend . . nur RM

2.85

2 Probespalten aus
„Schwabachers Fremdwörterlexikon“

Ingénium

Ingénium (lat.), Geistesanlage, Geist, natürlicher Verstand

ingénu [ägénü] (fr.), eig. freigeboren; freimütig, unbefangen, harmlos

Ingenuität (lat.), Freimütigkeit, Offenherzigkeit

Ingeréncz (lat.), Einmischung

Ingot (engl.), Gußblock

Ingrédiens (lat.), Ingrédiéncz, eig. Hineinkommendes; Zutat, Bestandteil

Ingrossation (nlat.), Eintragung ins Grundbuch

Ingrossátor, Grundbuchhalter

ingrossieren, ins Grundbuch eintragen

in gróssó (it.), im großen, im ganzen

inhäftieren (dtsch.-lat.), in Haft nehmen

Inhalation (lat.), Einatmung

Inhalationsapparat, Inhalatórium, Vorrichtung zum Einatmen von Heilmitteln

inhalieren, einatmen

inhärent (lat.), anhaftend, innewohnend

Inhäréncz, Anhängen, Anhaften eines Dinges an und in einem andern

inhärieren, anhaften, innewohnen

inhibieren (lat.), Einhalten, verbieten

Inhibition, Einhalten, Verhinderung; Untersagung, in einer Sache weiter zu verfahren

Inhibitorium, gerichtlicher Untersagungsbefehl

in hoc signo vincés (lat.), in diesem Zeichen (des Kreuzes) wirst du siegen

in honórem (lat.), zu Ehren

inhumán (lat.), unmenschlich

Inhumanität, Unmenschlichkeit; Unfreundlichkeit

Inhumation (lat.), Beerdigung

in infinitum (lat.), ins Unendliche fort

in integrum restituieren (lat.), in den vorigen Stand wiedereinsetzen

Iniquität (lat.), Unbilligkeit

Initiále (lat.), Anfangsbuchstabe

In|itiation, Einweihung

in|itiatív (lat.), Anstoß gebend, anregend; aus eigenem Antrieb

In|itiativantrag (lat.), Eigenantrag

In|itiatíve, erste Anregung; erster Schritt aus eigenem Antrieb; Entschlußkraft; die In|itiatíve ergreifen, den ersten Schritt tun

Injektión (lat.), Einspritzung

Injéktor, Einspritzer; Dampfstrahlpumpe

injizieren, einspritzen

injungieren (lat.), einschärfen, vorschreiben, auferlegen

Injunktion, Einschärfung; Vorschreibung; gerichtliche Auflage

Injúrie (lat.), Beleidigung

injuriieren, beleidigen

injuriös, beleidigend, ehrenrührig

Inkandeszéncz (lat.), Weißglühen; Glühlicht

izkapábel (lat.), unfähig

Inkapazität, Unfähigkeit, Untauglichkeit

Inkarnát (lat.), Fleischfarbe, hochrote Farbe

Inkarnation (lat.), Fleischwerdung, Verkörperung; Menschwerdung (Christi)

inkarnieren, Fleischfarbe annehmen; verkörpern

Inkarzeration (lat.), Einkerkierung

inkarzerieren, einkerkern

Inkásso (it.), Geldeinzahlung, bes. auf Wechsel

Inkássomandát (it.-lat.), Auftrag, Geld einzuziehen

inkl. = inklusive

In|kination (lat.), Zuneigung; Neigung (der Magnetnadel)

in|klinieren, Neigung zu etwas haben, hinneigen

in|kludieren (lat.), einschließen

In|klusion, Einschließung

in|klusíve (lat.) (Abk. inkl.), einschließlich

inkó|gnito (it.), unerkannt, unter anderm Namen

inkohárént (lat.), unzusammenhängend

Inkoharéncz, Mangel an Zusammenhang

inkommensurábel (lat.),